

GMELIN

Handbuch der Anorganischen Chemie

Herausgeber: *GMELIN-Institut für Anorganische Chemie der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.*

Ergänzungswerk zur 8. Auflage

Wir liefern aus:

Band 13

Borverbindungen

Teil 1

Binäre Bor-Stickstoff-Verbindungen.

B-N-C-Heterocyclen.

Polymere Bor-Stickstoff-Verbindungen

1974. 48 Figuren. VIII, X, 331 Seiten

Gebunden DM 444,-; US \$ 171.00

ISBN 3-540-93274-7

Preisänderungen vorbehalten

Als neues Projekt im Ergänzungswerk zur 8. Auflage des Gmelin Handbuches werden nun die Borverbindungen bearbeitet. Innerhalb dieses Projektes werden die Verbindungen mit Wasserstoff, Stickstoff, Schwefel, Selen, Tellur, Phosphor, Arsen, Antimon, Silicium, Germanium und Zinn beschrieben sowie die Carborane. Bor-Sauerstoff-Verbindungen werden vorerst nicht behandelt. An der Bearbeitung sind auswärtige Fachleute beteiligt.

Alle Bände können auch einzeln bezogen werden



Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York
München Johannesburg London Madrid
New Delhi Paris Rio de Janeiro Sydney
Tokyo Utrecht Wien

sonal-Abteilung. Afri-Cola Bluna GmbH, 5 Köln 1, Dagobertstr. 19—20.

Am neuen Lehrstuhl für Strukturchemie und Anorg. Chemie der Universität Düsseldorf ist die Stelle eines wissenschaftl. Assistenten (H 1) zu besetzen. Ein noch nicht promovierter Diplom-Chemiker kann als Verwalter eingestellt werden und hat die Möglichkeit zu einer Doktorarbeit in Strukturchemie und/oder Festkörperchemie. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis zum 15. Juli 1974 an den Rektor der Universität Düsseldorf, Personal-Abteilung, 4 Düsseldorf, Moorenstr. 5.

Übliche Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungsbrief, handschr. Lebenslauf, Photo, Zeugniskopien oder Abschriften der Zeugnisse, Angabe der Gehaltswünsche und des frühesten Eintrittstermins.

GDCh-Bewerberliste Nr. 11

In der GDCh-Bewerberliste werden nachstehende Fachkräfte geführt. Interessierte Firmen werden gebeten, Zuschriften unter der jeweiligen Kenn-Nummer an die

GDCh, Abt. Vermittlungsstelle

für Chemiker und Physiker — behördlich beauftragt —,

6 Frankfurt/Main 8, Postfach 90 04 40 oder 6 Frankfurt/Main 90, Varrentrappstr. 40,

zu senden.

Telefon 06 11/7 91 71; Fernschreiber 4 12 526 gmeli d, für gdch.

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (32), led., Promotion (1972 „sehr gut“) auf dem Gebiet der Naturstoffchemie (Synthese), Promotionsnebenfach Mikrobiologie, Publikationen, vertraut mit modernen chromatogr. und spektroskop. Methoden, mehrjährige Assistententätigkeit an der Hochschule, sucht interessante Tätigkeit in Industrie, Forschungsinstitut oder öffentl. Dienst. **Bw 402**

Promovierter Physiker (31), verh., Diplom- sowie Doktorarbeit auf dem Gebiet der modernen instrumentellen Stoffanalytik, insbes. Probleme der Ionisationsgasanalyse (Gas-Chromatographie). Gesucht wird Anfangsstellung in der Industrie oder in einem Forschungsinstitut. **Bw 409**

Diplom-Chemiker (26), led., Organiker, Doktorarbeit auf Grenzgebiet org. Chemie/Biochemie, Promotion vermutlich Spätsommer/Herbst, sucht Anfangsstellung; Fachrichtung Biochemie oder klinische Chemie bevorzugt, auch eine Ausbildung zum klinischen Chemiker angenehm. **Bw 419**

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat., Organiker (34), led., Promotion April 1974, Diplom- und Doktorarbeit sehr gut, Fremdsprachen: Engl., Franz., Span., interessiert an wissenschaftl. Dokumentation und Patentwesen, sucht Anfangsstellung in Industrie, Literaturforschung oder öffentl. Dienst. **Bw 420**

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (35), verh., Promotion 1966 (sehr gut), in Forschung und Lehre tätig, Erfahrung im Anleiten von Mitarbeitern, engl. und franz. Sprachkenntnisse, sucht ausbaufähigen Wirkungskreis in Industrie, öffentl. Dienst oder Forschungsinstitut. **Bw 421**

Promovierter Chemiker mit langjähriger Industrie- und Lehrerfahrung, z. Z. in der Industrie beschäftigt, sucht Lehr- und Tätigkeit an Hochschule, Fachhochschule, Ingenieurschule, höherer techn. Lehranstalt, Technikerschule oder ähnl. Institution. Fachgebiete: anorg., org., analyt., physikal., techn. Chemie und verwandte Gebiete. **Bw 422**

Biochemiker, Biologe, Dr. rer. nat. (51), verh., Japaner, nach mehrjähriger Lehrtätigkeit seit 1964 an Max-Planck-Instituten, ein Jahr Columbia University, umfangreiche Erfahrungen bei der Isolierung und Charakterisierung von Enzy-

men und anderen Naturstoffen, erworben in selbständiger Forschungstätigkeit, sucht Dauerstellung, auch in Dokumentation oder dgl. Bw 423

Diplom-Physiker (42), verh., Erfahrungen in Verfahrens-, Regelungs-, Vakuumtechnik, (elektronischer) Temperaturregelung, Habilitationsexamina (sehr gut) über automatische Temperaturverteilungsmessung, 23 Veröffentlichungen, viele Patente (Jahresumsatz über DM 100 000,—), sucht neuen Wirkungskreis in der Industrie oder in der Forschung. Sprachkenntnisse: Englisch (Russisch). Bw 424

Diplom-Chemikerin, Dr. rer. nat. (34), Promotion 1969 auf org.-präp. Gebiet (sehr gut), 2 J. Hochschulassistentin, vertraut mit spektroskop. Methoden (NMR, IR, UV, MS) und chromatogr. Trennverfahren (GC, DC, SC), biochem. und pharmakolog. Kenntnisse, Veröffentlichungen, sucht sich aus ungek. Stellung zu verändern. Raum Göttingen bevorzugt. Bw 425

Diplom-Chemiker, Dr. (29), led., mit abgeschlossenem Hochschulstudium in Argentinien und USA (5 Jahre); Doktorarbeit in org. Photochemie, augenblicklich tätig auf dem Gebiet der Katalyse, mehrere Veröffentlichungen; perfekt in Deutsch, Englisch und Spanisch; gute Kenntn. in Franz. und Portug., sucht entsprechende Position in der Industrie. Bw 426

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (24), verh., Diplom- und Doktorarbeit (sehr gut) auf org.-analyt. und präp. Gebiet (Naturstoffe), vertraut mit modernen spektroskop. und analyt. Methoden, pharmaz. Kenntnisse, z. Z. Assistententätigkeit in Lehre und Forschung, mehrere Veröffentlichungen, sucht Stellung in Industrie oder Behörde möglichst im Raum Köln-Bonn. Bw 427

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (31), led., Diplom- und Doktorarbeit (jeweils „sehr gut“) auf org.-präp. Gebiet (Naturstoffsynthesen), 3 J. Hochschulassistent, sucht interessante, verantwortungsvolle Anfangsstellung in Industrie oder öffentl. Dienst. Bw 428

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (29), verh., Diplom „mit Auszeichnung“, Promotion 1973 (sehr gut) auf dem Gebiet der techn.-org. Chemie, franz. Certificat in Biochemie nach einem Studienjahr in Frankreich, z. Z. Teilnahme an einem einjährigen, englischsprachigen „postgraduate course“ in Umweltschutzfragen, gute, praxiserprobte Englisch- und Französischkenntnisse, sucht zum Herbst 1974 vielseitige und ausbaufähige Tätigkeit im Bereich des Umweltschutzes. Bw 429

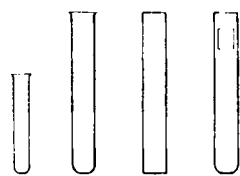
Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (35), led., z. Z. Leiter der chem.-pharm. Entwicklung eines in seiner Branche bedeutenden Unternehmens, sucht aus ungek. Stellung neuen Wirkungskreis. Erfahrungen: Forschung und Entwicklung pharm. Substanzen, Chemie und Synthese von Heterocyclen, Kundenberatung. Weitere Interessen: Anwendungstechnik, Organisation. Bw 430

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (31), verh., Promotion April 1972, Diplom- und Doktorarbeit auf org.-präp. Gebiet (sehr gut), 4 J. Assistententätigkeit in Verwaltung und Lehre, 1 J. post-doc (USA), sucht ausbaufähige Anfangsstellung in der chemischen Industrie. Bw 431

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (30), Promotion auf metallorg. Gebiet, sehr gute Examina, vertraut mit modernen spektroskop. Methoden, bis August 1974 Forschungsaufenthalt in Kanada, sucht interessante Tätigkeit in Forschung oder Behörde, bevorzugt Süddeutschland. Bw 432

Diplom-Biochemiker (32), verh., Promotion Oktober 1974, sucht entwicklungsfähige Stellung in Industrie, Forschung oder öffentl. Dienst, Promotion auf Kohlenhydratsektor, GC-Erfahrung, Diplomarbeit auf enzym- und proteinchem. Gebiet, 1½ J. Industrieerfahrung im chem. Einkaufsbüro, 3 J. wissenschaftl. Assistent, Unterrichtserfahrung. Bw 433

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (28), z. Z. wissenschaftl. Assistent, Diplom- und Doktorarbeit (beide sehr gut) auf thermo-



Analysengläser

Zentrifugengläser, Reagenzgläser, Flachbodengläser, auf Wunsch mit Siebdruck, Sonderanfertigungen liefert in bewährter Qualität nach alter thüringer Tradition

**Manfred Höhn
Glastechnik**

7000 Stuttgart 80
Böblinger Str. 442 a
Tel. 0711/671660



Suchen Sie als Chemiker oder Physiker eine neue Stellung?

Dann wenden Sie sich an die Vermittlungsstelle der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Die Vermittlungsstelle der GDCh ist behördlich beauftragt und behandelt Ihre Wünsche streng vertraulich.

- Sie stellt Ihnen die GDCh-Bewerberliste zum Inserieren zur Verfügung.
- bringt Bewerbergesuche für Studenten und Bewerber ohne Einkommen kostenlos und
- leitet Ihnen eingehende Angebote pünktlich zu.

Individuelle Beratung können Sie in unseren Sprechstunden erhalten. Diese Aussprache über Ihre Probleme empfehlen wir besonders. Bei persönlichen Besuchen bitten wir um vorherige Anmeldung.

Gesellschaft Deutscher Chemiker, Abteilung Vermittlungsstelle, 6 Frankfurt/Main 90, Varrentrappstr. 40, Postfach 900440, Telefon (0611) 7917-365 (Durchwahl).

Framework Molecular Models

von Professor G. C. Brumlik DM 24,—

... „je länger ich sie (die FMM-Modelle) benutze, um so mehr bin ich davon überzeugt, daß sie genau richtig sind. Und ich habe schon unzählige wirklich begeisterte Kommentare von den Studenten meiner Grundvorlesung gehört. Einige Studenten bringen große Kästen voll zusammengesetzter Molekülmodelle zu den Examen mit, und Studenten, die über Modellen brüten, sie drehen, wenden und umordnen ist ein vertrauter Anblick.

(Ein Professor der University of California in Berkeley)

BUCHHANDLUNG CHEMIE
6940 Weinheim/Bergstr.
Postfach 1260/1280

**CHEMIE
 INGENIEUR
 TECHNIK**

bringt in Heft

11/74

- | | |
|--|--|
| W. Melzer | Probleme der automatischen Gasspurenmessung bei der Abgas- und Raumluft-Überwachung in chemischen Produktionsanlagen |
| U. Dilthey u.
R. Wanke | Hochleistungs-Schweißplattierverfahren für den Chemie-Apparatebau |
| G. Thomas | Entwässerung von Klärschlamm |
| W. Alex, B. Koglin
u. K. Leschonski | Teilchengrößenanalyse, Teil 4: Zählverfahren |
| G.-M. Schwab,
P. Bekiaroglou u.
M. Mücke | Untersuchungen zur Ausweitung der Wirksamkeit von Nachverbrennungskatalysatoren (Synopsis) |
| F. Heise | Einstufige Meerwasser-Entsalzung durch umgekehrte Osmose — eine Parameterstudie (Synopsis) |
| G. Albert u.
H. Sontheimer | Untersuchungen über die Wirkung makromolekularer Flockungsmittel (Synopsis) |
| H. Weyer | Thermische Beseitigung von flüssigen und pastösen Rückständen (Synopsis) |



Einzelheft DM 7,—

46. Jahrgang

Weinheim/Bergstr., Postfach 1260/1280

chem. Gebiet, sucht Anstellung im Bereich der Wasserchemie in Industrie, Forschung oder öffentl. Dienst in München und Umgebung. Bw 434

Diplom-Chemiker, Dr. phil. nat. (30), verh., Organiker, seit 2 J. in der industriellen Forschung tätig (Cyanacrylate, anaerobe Klebstoffe, PU-Dispersionen), gute Zeugnisse und Englischkenntnisse, mehrere Publikationen, eine Patentanmeldung, sucht Industrietätigkeit in Forschung, Entwicklung oder Betrieb. Bw 435

Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat. (30), verh., zweiter Bildungsweg (Chemielaborant), Diplom- und Doktorarbeit auf dem Gebiet der Naturstoffchemie (beide „sehr gut“, Promotion Dezember 1973, Nebenfach Pharmakologie), z. Z. Hochschulassistent, sucht Anfangsstellung. Bw 436

Promovierter Diplom-Chemiker (35), verh., sucht nach Abschluß seiner Hochschulausbildung Stellung in Industrie oder öffentl. Dienst. Diplom- und Doktorexamen wurden an der Univ. Münster abgelegt. Bisheriges Arbeitsgebiet: Darstellung und Untersuchung der Eigenschaften von Übergangsmetallhalogeniden unter Anwendung moderner Analysenmethoden und EDV. Bw 437

Promovierter Diplom-Chemiker (33), nach org.-präp. Tätigkeit und Lehrerfahrung (Hochschulassistent) z. Z. analyt. tätig, sucht Stelle, die seiner Gesamtbildung entspricht und an der man mehr „unternehmen“ kann. Interesse besteht vor allem an Lehre und Forschung, Arzneimittelproduktion und Umweltschutzaufgaben. Bw 438

Die „Nachrichten aus Chemie und Technik“ werden der Gesamtauflage der „Angewandten Chemie“ beigeheftet.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Warenbezeichnungen und dgl. in dieser Zeitschrift berechtigt nicht zu der Annahme, daß solche Namen ohne weiteres von jedermann benutzt werden dürfen. Vielmehr handelt es sich häufig um gesetzlich geschützte eingetragene Warenzeichen, auch wenn sie nicht eigens als solche gekennzeichnet sind.

Redaktion: 6940 Weinheim/Bergstr., Boschstraße 12; Telefon (0 62 01) 40 36 und 40 37, Telex 4 65 516 vchwh d

© Verlag Chemie GmbH, Weinheim/Bergstr., 1974.
 Printed in Germany.

Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form — durch Photokopie, Mikrofilm oder irgendein anderes Verfahren — reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsmaschinen verwendbare Sprache übertragen oder übersetzt werden. All rights reserved (including those of translation into foreign languages). No part of this issue may be reproduced in any form — by photoprint, microfilm, or any other means — nor transmitted or translated into a machine language without the permission in writing of the publishers. Nach dem am 1. Januar 1966 in Kraft getretenen Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland ist für die photomechanische, xerographische oder in sonstiger Weise bewirkte Anfertigung von Vervielfältigungen der in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge zum eigenen Gebrauch eine Vergütung zu bezahlen, wenn die Vervielfältigung gewerblichen Zwecken dient. Die Vergütung ist nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. in Frankfurt/M. und dem Bundesverband der Deutschen Industrie in Köln abgeschlossenen Rahmenabkommen vom 14. 6. 1958 und 1. 1. 1961 zu entrichten. Die Weitergabe von Vervielfältigungen, gleichgültig zu welchem Zweck sie hergestellt werden, ist eine Urheberrechtsverletzung.

Der Jahresabonnementspreis für die „Nachrichten aus Chemie und Technik“ im Einzelbezug (d. h. ohne die ANGEWANDTE CHEMIE) beträgt DM 20,— zuzüglich Versandauslagen. In diesem Preis sind 5,5 % Mehrwertsteuer enthalten. Bestellungen werden unmittelbar an den Verlag erbeten. Abbestellungen sind nur zum Jahresende unter Einhaltung einer Frist von 8 Wochen möglich. Mitglieder der Gesellschaft Deutscher Chemiker erhalten die „Nachrichten“ im Rahmen ihres Mitgliedsbeitrages.

Unverlangt zur Rezension eingehende Bücher werden nicht zurückgesandt. Die in den „Nachrichten aus Chemie und Technik“ vertretenen Ansichten müssen nicht unbedingt mit denen des GDCh-Vorstandes übereinstimmen. Verantwortlich für den Inhalt: Dr. J. Rudolph, 6940 Weinheim/Bergstr.; für GDCh-Nachrichten: Dr. W. Fritzsche, 6 Frankfurt/Main;

für den Anzeigenteil: H. Both, Weinheim/Bergstr. — Verlag Chemie GmbH (Geschäftsführer Jürgen Kreuzhage und Hans Schermer), 6940 Weinheim/Bergstr., Pappelallee 3

Telefon (0 62 01) 40 31, Telex 4 65 516 vchwh d

Satz, Druck und Bindung: Zehnersche Buchdruckerei, Speyer/Rhein